

A photograph of an indoor sports hall. In the foreground, a person wearing a red hoodie with 'OpenSunday' on the back is seen from behind, holding up a large, grey, rectangular inflatable mat. The mat is suspended by ropes from the ceiling. Other people are visible in the background, some standing and some sitting on the floor. The hall has a wooden ceiling and large windows on the left side.

IDEE

SPORT

OpenSunday Illnau-Effretikon Saisonschlussbericht 2025/26

5. Saison, Sporthalle Schlimperg

Veranstaltungszeitraum:	26. Oktober 2025 bis 12. April 2026
Ein gemeinsames Projekt von:	Stadt Illnau-Effretikon und der Stiftung IdéeSport
Kontakt:	Sarah Prosek, Projektmanagement sarah.prosek@ideesport.ch, 062 286 01 47 Tannwaldstrasse 48, 4600 Olten

OpenSunday

IdéeSport öffnet mit dem Programm OpenSunday während der Wintermonate am Sonntagnachmittag Sporthallen und bietet kostenlosen Raum für Bewegung und Begegnung.

Die Veranstaltungen können von den Kindern ohne Anmeldung besucht werden. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und an gemeinsamen Erlebnissen, frei von Leistungsorientierung. Die Veranstaltungen werden von jugendlichen Coachs organisiert und gestaltet. Sie werden dabei von jungen Erwachsenen, den Projektleiter*innen, unterstützt und begleitet. Die Veranstaltungen sind partizipativ: Teilnehmende und Coachs gestalten das Nachmittagsprogramm aktiv mit.



Inhaltsverzeichnis

Hallenbetrieb und Highlights	3
CoachProgramm	4
Ziele und Learnings	5
Kommunikation und Werbung	6
Statistische Ergebnisse	7
News aus der Stiftung	10
Wertvolle Zusammenarbeit	11
Anhang	12



Mehr zu OpenSunday unter
ideesport.ch/angebot/opensunday

Hallenbetrieb und Highlights

Die Sporthalle Schlimperg wurde vom Hallenteam Woche für Woche entsprechend der Wünsche der Teilnehmenden gestaltet.

Jeden Sonntagnachmittag verwandelten sich die Sporthallen der Schule Schlimperg in einen abwechslungsreichen Bewegungsort. In der Halle A konnten die Teilnehmenden sich mit tollen Bewegungslandschaften und kreativen Gruppenspielen vergnügen, in der Halle B hatten die Kinder meistens die Möglichkeit auf verschiedene Varianten von Fangis oder diverse Spielen wie Fussball oder Mattenlauf. Das Hallenteam überraschte zudem die Teilnehmenden mit diversen selbstorganisierten Spezialveranstaltungen. Die drei unten beschriebenen Highlights geben einen Einblick dazu.

Handball grün-weiss (16.11.25)

Im November besuchte der Handball Club grün-weiss Effretikon das OpenSunday. Die Trainingseinheit stiess auf grossen Anklang und die Kinder probierten sich mit grosser Freude in der Sportart aus.



Jonglier-Workshop (23.11.25)

Organisiert durch die Gesundheitspartnerin CSS entdeckten die Kinder mit einer professionellen Jongleurin die Welt des Jonglierens. Sie probierten Bälle, Tücher oder Keulen aus und erhielten wertvolle Tipps.



Sportheldinnen (08.03.26)

Die Sportlerin Ladina Whitehead der Dance-Gallery stattete dem OpenSunday einen Besuch ab und gab Einblicke in die Welt des Hip-Hops. Die Kinder nahmen mit Begeisterung am Programm teil.



«Ich komme gerne hierher, weil mir am Sonntag sonst oft langweilig ist und ich gerne Sport mache.»

Mira, Teilnehmerin (10 Jahre)

«Ich bin das erste Mal hier. Es gefällt mir, weil ich hier mit verschiedenen Bällen spielen kann.»

Dima, Teilnehmer (8 Jahre)

CoachProgramm

Insgesamt wurden 144 Coacheinsätze geleistet. Pro Nachmittag standen jeweils neben der Projektleitung ein*e erwachsene*r Seniorcoach und drei bis fünf Juniorcoachs im Einsatz.

Das Hallenteam wurde von den Projektleiterinnen Laurie Lazaro und Rand Khalif geführt. Unterstützt wurden sie dabei durch die Seniorcoachs Suela Zhuta und Jasmin Brägger. Sie organisierten zusammen mit Juniorcoach Nathan sowie Jonas sowie den Juniorcoachs Alea, Chris, Efraim, Homaira, Lina, Marina, Tiago, Timo und Vera die abwechslungsreichen Nachmittage für die Teilnehmenden.



Übersicht der absolvierten Kurse

- Das ganze Team absolvierte den Teamkurs mit Fokus auf Rollenverständnis und Umgang mit Konflikten.
- Rand absolvierte den Kurs „Vorfälle in der Halle“.
- Suela absolvierte den Coachingkurs für neue Seniorcoachs.
- Jonas und Nathan besuchten das Kursmodul für Juniorcoachs.

«Es ist schön zu sehen, wie sich die jugendlichen Coachs während der Saison entwickelten, sich untereinander kennenlernten und wie das Team zusammengewachsen ist.»

Laurie, Projektleiterin (46 Jahre)



Mehr zum CoachProgramm unter ideesport.ch/angebot/coachprogramm

Ziele und Learnings

Für die Saison 2025/26 wurden die folgenden Ziele fokussiert. Diese sowie deren Umsetzung werden nachfolgend beschrieben und reflektiert. Die Learnings helfen, die kommende Saison das Angebot und die Ziele zu optimieren.

Ziel	Stand	Umsetzung/Learning
Die Projektleiter*innen kennen das Interventionsschema und setzen es in schwierigen Situationen mit Teilnehmenden und Eltern ein.	●	<p>Das Interventionsschema von IdéeSport soll Orientierung bieten und Handlungsoptionen in herausfordernden Situationen im OpenSunday aufzeigen. In mehreren Situationen während der Saison nutzen die Projektleiter*innen das Schema als Orientierungshilfe, insbesondere bei Konflikten zwischen Teilnehmenden oder bei Unklarheiten in Gesprächen mit Eltern. Rückmeldungen zeigen, dass das Schema als hilfreiche Orientierung in schwierigen Situationen dient.</p> <p>Als Learning kann festgehalten werden, dass das Schema regelmässig geübt und reflektiert werden soll, damit es im Ernstfall automatisch angewendet wird. Eine vertiefte Einführung sowie kurze Reflexionen nach Einsätzen, können dabei helfen, die Sicherheit im Umgang mit dem Schema weiter zu stärken.</p>
Bewusstmachen der im CoachProgramm erworbenen Kompetenzen. Bei Nachbesprechungen und am Teamkurs darüber sprechen: Welche Kompetenzen haben die Coachs während der Veranstaltungen genutzt, erworben oder weiterentwickelt?	●	<p>Das Team setzte sich im Rahmen der Nachbesprechungen sowie am Teamkurs mit den im CoachProgramm erworbenen Kompetenzen auseinander. Gemeinsam wurde reflektiert, welche Fähigkeiten während der Veranstaltungen eingesetzt und weiterentwickelt wurden. Zur Unterstützung diente das Kompetenz-Dokument des CoachProgramms.</p> <p>Als Learning zeigte sich, dass die regelmässige Auseinandersetzung mit den eigenen Kompetenzen das Bewusstsein und die Sicherheit der Coachs stärkte. Einige erkannten dabei neue Entwicklungsmöglichkeiten, insbesondere im Bereich Kommunikation und Verantwortungsübernahme.</p>
Das gesamte Hallenteam (PL, SC, JC) hat bis Ende Saison alle Challenges in der App CondAct gelöst. Zu diesem Ziel gibt es einen Wettbewerb unter allen Teams, welche das Ziel erreicht haben.	●	<p>Das Team hat sich im Rahmen der Vor- und Nachbesprechungen Zeit genommen, um die Challenges zu bearbeiten. Teilweise wurden die Challenges auch zuhause als «Hausaufgabe» gelöst.</p> <p>Als Learning zeigte sich, dass die Coachs klare Anweisungen benötigen, um sich gezielt mit der CondAct App auseinanderzusetzen. Die erlernten Inhalte sollten im Anschluss im Team reflektiert und abgefragt werden, um ein nachhaltiges Wissensfundament aufzubauen.</p>

● Ziel erreicht

● Ziel teilweise erreicht

● Ziel nicht erreicht

Kommunikation und Werbung

Um das Projekt bei der Zielgruppe bekannt zu machen, wurden diverse Werbekanäle genutzt. Das wichtigste Medium für das OpenSunday Illnau-Effretikon war die Werbung über die Schulen.

Vor dem Saisonstart konnten wir an den Schulen Schlimperg, Eselriet und Illnau an den Schulbesuchstagen vorbeigehen, um Flyer persönlich zu verteilen und mit den Eltern in Kontakt zu treten. Anschliessend wurde der elektronische Flyer via Klapp-App veröffentlicht. Weiter wurden Flyer und Plakate an verschiedenen Orten aufgelegt (Bibliothek, Jugendarbeit, usw.). Zur Vernetzung und Werbung wurde in dieser Saison auch Kontakt mit den Schulsozialarbeitenden aufgenommen. Während der Saison wurden monatlich Berichte an alle Interessierten verschickt. Auf der Projektwebseite (ideesport.ch/de/angebot/opensunday/opensunday-illnau-effretikon) sind alle Veranstaltungsdaten und aktuellen Infos zum Projekt ersichtlich.

Stadt Illnau-Effretikon

IDEE SPORT

Open Sunday

Illnau-Effretikon

Für Kinder im Primarschulalter
Kostenlos ohne Anmeldung mit Zvieri

Daten 2025
Okt 26
Nov 02 / 09 / 16 / 23 / 30
Dez 07 / 14
Daten 2026
Jan 11 / 18 / 25
Feb 22
Mär 01 / 08 / 15 / 22 / 29
Apr 12

Sporthalle Schlimperg
Schlimpergstrasse 18
8307 Effretikon

Mitnehmen
Sportkleidung, Hallenschuhe, Telefonnummer der Eltern

Aktuelle Informationen

Für Kinder mit und ohne Behinderungen

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. In der Halle werden Fotos und Videos für Publikationen von IdeeSport gemacht. Diese werden nicht für kommerzielle Zwecke verwendet. Mit der Teilnahme des Kindes/Jugendlichen erklären sich die Erziehungsberechtigten einverstanden, dass IdeeSport Daten für anonymisierte Statistiken gemäss Datenschutzerklärung (ideesport.ch/datenschutz/) erhebt.

Ein gemeinsames Projekt von: Stadt Illnau-Effretikon und Stiftung IdeeSport

Mit der Unterstützung von:

- Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra
- Bundesamt für Gesundheit BAG
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
- Stadtkommune Illnau-Effretikon
- Stadtkommune Schlimperg
- Stadtkommune Eselriet
- Stadtkommune Illnau
- CSS
- procap

Sowie weiteren Partner*innen: ideesport.ch/partnerschaften

Kontakt 062 286 01 00, zuerich@ideesport.ch

Sonntags
13.30 – 16.30 Uhr
26.10.2025–12.04.2026
Sporthalle Schlimperg, Illnau-Effretikon

ideesport.ch

Statistische Ergebnisse

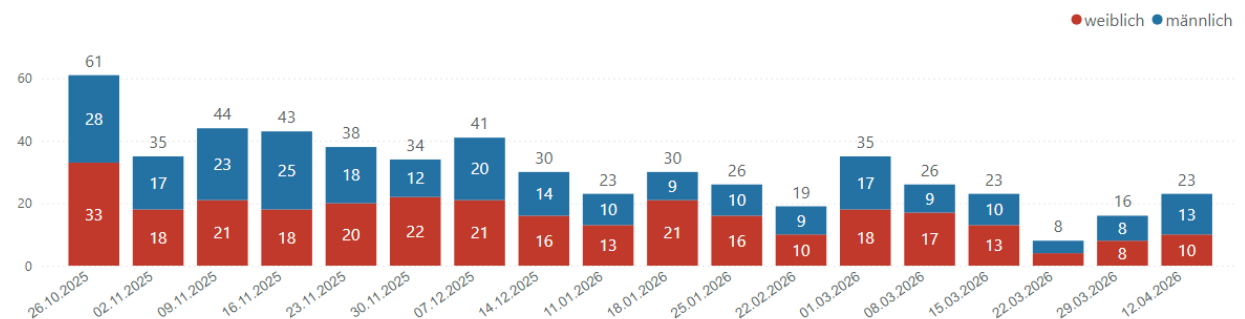
Vor dem OpenSunday trugen sich alle Teilnehmenden in das Teilnahmeerfassungstool «Bienvenu» ein, sodass nachfolgend die erhobenen Daten statistisch ausgewertet werden können. Durch die Umstellung auf ein neues Statistikprogramm unterscheiden sich die Auswertungen und Darstellungen teilweise geringfügig von jenen der vergangenen Saison.

Allgemeine Daten

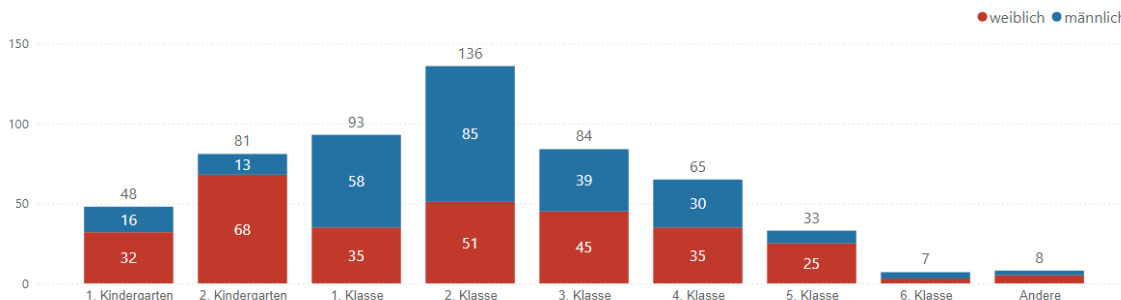
Saison	2023/24	2024/25	2025/26
Veranstaltungen	18	18	18
Erfasste Besuche			
gesamt	333	503	555
männlich	175	207	256
weiblich	158	296	299
divers	0	0	0
Anzahl Teilnehmende			
gesamt	109	145	165
männlich	52	63	74
weiblich	57	82	91
divers	0	0	0
Statistische Werte			
Durchschnitt pro Veranstaltung	19	27.9	30.8
Maximum	34	42	61
Minimum	10	5	8

Besuche pro Veranstaltung im Saisonverlauf

Durchschnittlich nahmen fast 31 Kinder pro Sonntag teil. Dieser Wert ist im Vergleich zur Vorsaison gestiegen (2024/25: 28 Kinder) und entspricht exakt dem nationalen Durchschnitt. Die Schwankungen entsprechen dem normalen Saisonverlauf, bei dem erfahrungsgemäss zu Beginn am meisten Kinder teilnehmen. Der Rückgang im März lässt sich vermutlich auf das schöne Frühlingswetter zurückführen.

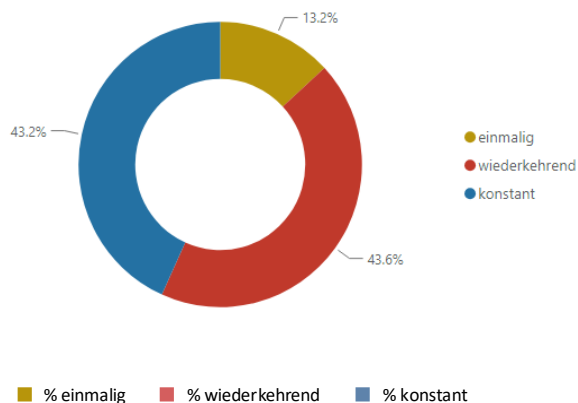


Besuche nach Schulklassen

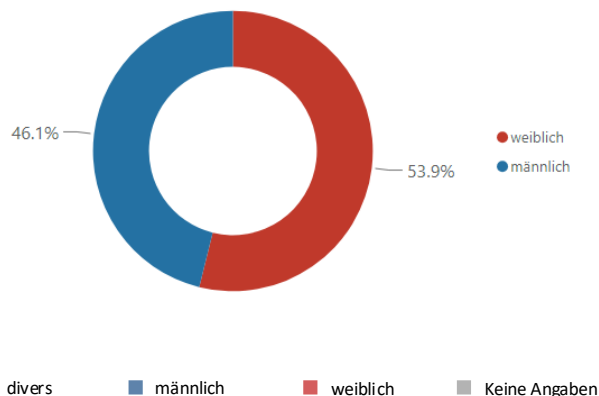


Es waren alle Altersklassen im OpenSunday Illnau-Effretikon vertreten. Am häufigsten wurden die Sonntagnachmittage von Kindern der 2. Klasse besucht. Die 6. Klässler*innen waren im Vergleich zu den restlichen Klassen am wenigsten vertreten. Wie schon letzte Saison gab es viele Besuche von Kindergartenkindern.

Konstanz der Besuche



Geschlechterverteilung

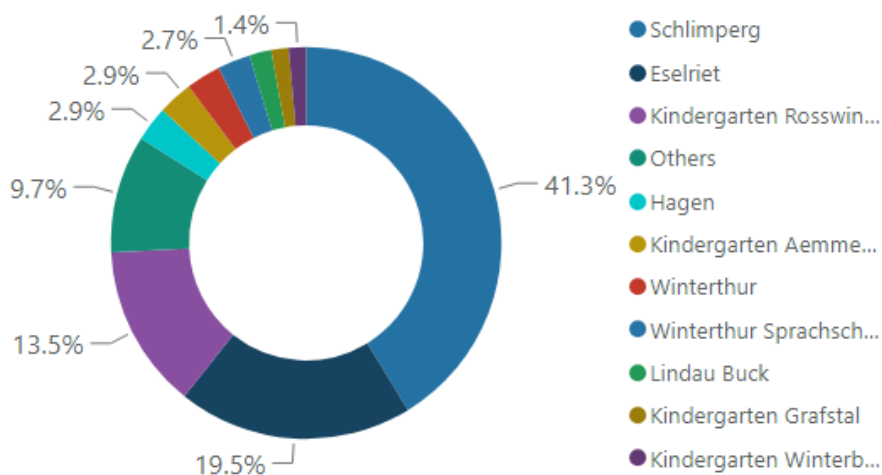


Die Grafik zeigt auf, wie der Anteil Besuche nach den Kategorien einmalig, wiederkehrend (weniger als 50 %) und konstant (mehr als 50 %) im Verhältnis zu allen Besuchen steht. Über 86 % aller Besuche entstanden somit durch mehrmalige Teilnahmen, was eine Steigerung zum Vorjahr darstellt (2024/25 waren es 85 %). Kinder, die eine einzige Veranstaltung besuchten, sind für weniger als ein Siebtel aller verzeichneten Besuche verantwortlich.

Der Anteil Besuche von Jungen hat im Vergleich zu letzter Saison zugenommen (2024/25: 41.2 %). Die Verteilung zwischen Teilnahmen von Jungen und Mädchen war diese Saison ausgeglichen.

Besuche nach Schulhaus

Die Mehrheit der teilnehmenden Kinder kam aus den Schulhäusern von Effretikon. Wie bereits letzte Saison kamen die meisten Kinder aus der Schule Schlimperg, gefolgt von Eselriet und dem Kindergarten Rosswinkel. Auch aus dem Schulhaus Hagen in Illnau kamen einige Besuche.



Besuche von Kindern mit Behinderung

Das OpenSunday wird bewusst inklusiv gestaltet. Insgesamt nahmen in Illnau-Effretikon fünf Kinder mit Behinderungen am OpenSunday teil. Diese fünf Kinder verzeichneten total 23 Besuche. Dies bedeutet, dass auch Kinder mit Behinderungen das Angebot schätzten und mehrmals besuchten.

Schweizweit wurden in der Saison 2025/26 in den 46 inklusiven OpenSunday Standorten der Stiftung IdéeSport 481 Besuche von total 100 Kindern mit Behinderungen verzeichnet.

Interpretation und Ausblick

Auch in der Saison 2025/26 ist eine deutliche Zunahme der Besuchszahlen zu verzeichnen. Dies verdeutlicht, dass das OpenSunday Illnau-Effretikon weiterhin ein wichtiges Bedürfnis der in der Umgebung wohnhaften Kinder erfüllt. Der Erfolg des Projektes ist insbesondere den langjährigen Projektleiterinnen sowie der guten Arbeit des Hallenteams, der Unterstützung der Gemeinde sowie Marita Rensch und der ausgeprägten lokalen Verankerung zu verdanken.

In der Saison 2026/27 werden im Rahmen einer zweijährigen Pilotphase erstmals auch Kindergartenkinder beim OpenSunday offiziell willkommen geheissen. Die Pilotphase wird nach jeder Saison evaluiert und abschliessend beurteilt.

News aus der Stiftung

Mit Stolz blicken wir auf eine vielseitige, dynamische und engagierte Saison 2025/26 zurück. Die Stiftung IdéeSport hat ihren Anspruch verwirklicht, noch mehr Menschen Chancen zu bieten. Einige Meilensteine des vergangenen Jahres werden nachstehend aufgeführt. Alle Informationen sind auch im Stiftungsbericht oder online zu finden.

Mädchen bewegen die Schweiz

Das Projekt «Sportheldinnen» machte im Frühjahr 2025 die beeindruckende Vielfalt des Frauen- und Mädchensports in der Schweiz sicht- und erlebbar. Das Mädchensportförderprojekt ermöglichte den gleichberechtigten Zugang zum Sport, baute geschlechterspezifische Stereotypen ab und sensibilisierte Bezugspersonen für mehr Diversität und Inklusion.

MidnightSports wirkt

Die Evaluation von Lamprecht und Stamm Sozialforschung und Beratung AG zeigt: MidnightSports fördert schweizweit Bewegung und soziale Interaktion, motiviert Jugendliche zu mehr Aktivität und erreicht auch weniger bewegungsaffine Teilnehmende, darunter viele mit Migrationshintergrund. Trotz oder gerade dank seines Alters bleibt das niederschwellige Angebot auch heute aktuell und relevant. Die Evaluation liefert wertvolle Erkenntnisse zur Weiterentwicklung des Angebots, mit besonderem Fokus auf die stärkere Einbindung von Mädchen.

Wir entwickeln uns weiter

Mit den Projekten «Sportheldinnen» und «FamilyWeek» haben wir unsere Zielgruppen erweitert – eine Entwicklung, die wir auch in Zukunft vorantreiben möchten. Wir stellen uns den Herausforderungen von morgen, analysieren gesellschaftliche Veränderungen und identifizieren Zielgruppen mit Potenzial für neue Projekte. In den kommenden Jahren setzen wir unseren Fokus auf Inklusion, psychische Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt und entwickeln gezielt neue Angebote, die diese Werte stärken. IdéeSport schafft Strukturen für niederschwellige Innovation und reagiert schnell und konkret auf gesellschaftliche Herausforderungen.



Aktueller Stiftungsbericht unter
ideesport.ch/publikationen

Wertvolle Zusammenarbeit

Um ein solches Angebot langfristig zu ermöglichen, bedarf es diverser engagierter Personen und Institutionen. Ihre Unterstützung und ihr Wohlwollen haben entscheidend zur Durchführung vom OpenSunday Illnau-Effretikon beigetragen. An dieser Stelle möchte die Stiftung IdéeSport folgenden Akteur*innen danken:

Hallenteam

- Alea, Chris, Efraim, Homaira, Lina, Marina, Tiago, Timo und Vera (Juniorcoachs)
- Nathan und Jonas (Juniorseniorcoachs)
- Suela und Jasmine (Seniorcoachs)
- Laurie Lazaro (Projektleitung)
- Rand Khalif (Projektleitung)

Weitere Beteiligte und Unterstützer*innen

- Stadt Illnau-Effretikon, im Besonderen Marita Rensch
- Hausdienst des Schulhauses Schlimperg, Marcello Pagella
- Jugendarbeit Illnau-Effretikon
- Freiwillige Personen aus dem Elternverein Illnau-Effretikon



Stadt Illnau-Effretikon



Beisheim Stiftung

CSS



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Sozialversicherungen BSV



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

procap

Sowie weiteren Partner*innen: ideesport.ch/partnerschaften



Anhang

Anhang 1: Berichte Region Saisonstart

Datum: 30.10.2025

Nah sein, da sein.
regio R1 ILLNAU-EFFRETIKON
LINDAU
WETSZIKON

Regio / Illnau-Effretikon
8620 Wetzikon
044/ 933 34 34
<https://www.zo-online.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenmedien
Auflage: 13'138
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 17
Fläche: 34'736 mm²



Auftrag: 1068396
Themen-Nr.: 042003
Referenz:
a76ad2af-9743-45f3-9498-289f9811a46b
Ausschnitt Seite: 1/1

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS

EFFRETIKON Seit Sonntag, 26. Oktober, läuft wieder die «Open Sunday»-Saison in Illnau-Effretikon. Bis Anfang April sind jeweils sonntags die Türen der Sporthalle Schlimperg in Effretikon für Primarschulkinder geöffnet.

Während die Tage wieder kürzer werden und das Wetter eher trüb in Erscheinung tritt, verwandelt sich die Turnhalle Schlimperg in Effretikon in einen lebhaften Ort für Bewegung und Begegnung. An 17 aufeinanderfolgenden Sonntagnachmittagen von 13.30 bis 16.30 Uhr erhalten Kinder der Primarstufe beim Angebot des «Open Sunday» die Gelegenheit, in eine Welt voller Spiel, Spass und sportlicher Herausforderungen einzutauchen.

LERNFELD FÜR JUGENDLICHE

Die «OpenSundays»-Nachmittage werden von einem motivierten Hallenteam vorbereitet und durchgeführt. Nebst zwei Erwachsenen sind pro Nachmittag vier Jugendliche aus Illnau, Effretikon und Umgebung als «Juniorcoachs» im Einsatz. Sie übernehmen diverse Aufgaben und bereiten dabei die Bewegungslandschaften vor, stellen deren Betreuung sicher, leiten Spiele, bereiten «Zvieri» vor und begleiten die Kinder durch den Nachmittag.



Primarschulkinder aus Illnau-Effretikon können sich in der Turnhalle Schlimperg austoben. Foto: PD

In diesem ausserschulischen Lernfeld sammeln die Jugendlichen erste Organisationserfahrungen, lernen Verantwortung zu übernehmen und erweitern ihre persönlichen Kompetenzen.

Ein PROJEKT FÜR ALLE

Das «OpenSunday» Illnau-Effretikon stellt ein inklusives Angebot dar. Kinder mit und ohne Behinde-

rung sammeln vielfältige Bewegungserfahrungen und entdecken die Freude am freien Spiel. Dabei treten sie mit unterschiedlichsten Kindern in Kontakt und reduzieren Berührungängste. Zusätzlich zu den regulären Aktivitäten werden auch in dieser Saison wieder sogenannte «Special Events» durchgeführt, die den Kindern besondere Erlebnisse bieten; unter anderem

am 28. November auch die Einheit «Special Sport gegen Rassismus» als Teil des Anti-Rassismus-Monats in Illnau-Effretikon (siehe Seite 23 in dieser Ausgabe). **REG**

Am Sonntag, 2. November, findet der nächste «OpenSunday» statt. Die Türen der Turnhalle beim Schulhaus Schlimperg sind von 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Mitbringen: Sportkleidung, Hallenschuhe, Telefonnummer der Eltern.

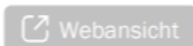
Datum: 14.10.2025



Online-Ausgabe

nau.ch
3097 Liebefeld
0800 81 88 81
<https://www.nau.ch/>

Medienart: Online
Medientyp: Informationsplattformen



Auftrag: 1068396
Themen-Nr.: 042003
Referenz: 3b306a50-8f26-4811-8b83-57477726030a
Ausschnitt Seite: 1/2

«OpenSunday» startet in Illnau-Effretikon

14.10.2025, Nau.ch Lokal

Ab 26. Oktober 2025 öffnet die Sporthalle Schlimperg in Illnau-Effretikon sonntags für Primarschulkinder zu Spiel, Sport und Spass.

Wie die Stadt Illnau-Effretikon mitteilt, beginnt am Sonntag, 26. Oktober 2025, die «OpenSunday»-Saison in Illnau-Effretikon.

Das mittlerweile etablierte Angebot öffnet von Ende Oktober bis Anfang April sonntags die Türen der Sporthalle Schlimperg in Effretikon. Primarschulkindern steht dabei die Halle für gemeinsames Spiel, Sport und Spass offen.

Während die Tage wieder kürzer werden und das Wetter eher trüb in Erscheinung tritt, verwandelt sich die Turnhalle Schlimperg in Effretikon in einen lebhaften Ort für Bewegung und Begegnung.

An 18 aufeinanderfolgenden Sonntagnachmittagen von 13.30 bis 16.30 Uhr erhalten Kinder der Primarstufe beim Angebot des «OpenSunday» die Gelegenheit, in eine Welt voller Spiel, Spass und sportlicher Herausforderungen einzutauchen.

Lernfeld für Jugendliche

Die «OpenSunday»-Nachmittage werden von einem motivierten Hallenteam vorbereitet und durchgeführt. Nebst zwei Erwachsenen sind pro Nachmittag vier Jugendliche aus Illnau, Effretikon und Umgebung als «Juniorcoachs» im Einsatz.

Sie übernehmen diverse Aufgaben und bereiten dabei die Bewegungslandschaften vor, stellen deren Betreuung sicher, leiten Spiele, bereiten «Zvieri» vor und begleiten die Kinder durch den Nachmittag.

In diesem ausserschulischen Lernfeld sammeln die Jugendlichen erste Organisationserfahrungen, lernen Verantwortung zu übernehmen und erweitern ihre persönlichen Kompetenzen.

Ein Projekt für alle

Das «OpenSunday» Illnau-Effretikon stellt ein inklusives Angebot dar. Kinder mit und ohne Behinderung sammeln vielfältige Bewegungserfahrungen und entdecken die Freude am freien Spiel.

Dabei treten sie mit unterschiedlichsten Kindern in Kontakt und reduzieren Berührungsängste. Das Hallenteam freut sich auf eine diverse Gruppe, zusammengesetzt aus vielen neuen als auch altbekannten Gesichtern.

Zusätzlich zu den regulären Aktivitäten werden auch in dieser Saison wieder sogenannte «Special Events» durchgeführt, die den Kindern besondere Erlebnisse bieten; unter anderem auch die Einheit «Special Sport gegen Rassismus» als Teil des Anti-Rassismus-Monats in Illnau-Effretikon. Diese werden zu gegebener Zeit im Veranstaltungskalender publiziert.

Anhang 3: Bericht Gemeinsam gegen Rassismus Tagesanzeiger

Datum: 28.10.2025

TagesAnzeiger

Online-Ausgabe

tagesanzeiger.ch
8021 Zürich
01/ 248 40 54
<https://tagesanzeiger.ch/>

Medienart: Online
Medientyp: Tages- und Wochenmedien
Page Visits: 14'708'500

 Webansicht



Auftrag: 1068396
Themen-Nr.: 042003
Referenz: e74ac860-276b-4d3c-a00e-8662e3023041
Ausschnitt Seite: 1/2

Aktionsmonat

Gemeinsam ein Zeichen gegen Rassismus setzen

28.10.2025 Almut Berger

Zehn Zürcher Oberländer Gemeinden wollen im November gemeinsam zum Thema Rassismus sensibilisieren. Illnau-Effretikon beteiligt sich mit sechs Veranstaltungen.

Vom 1. bis zum 30. November finden in zehn Zürcher Oberländer Gemeinden Veranstaltungen und Aktionen gegen Rassismus statt. In Kooperation mit lokalen Bibliotheken, Kirchen, Vereinen und Freiwilligen soll unter dem Motto «Wer sind wir?» zum Thema sensibilisiert werden. Federführend ist der Verein «IG Aktionen gegen Rassismus im Zürcher Oberland» mit Sitz in Illnau-Effretikon.

Die insgesamt 49 Veranstaltungen umfassen Gesprächsrunden, Lesungen, Workshops, Filmvorführungen, Theaterstücke und Kochevents. Ergänzt wird das Angebot mit Büchertischen und Ausstellungen in den regionalen Bibliotheken. Neben Illnau-Effretikon beteiligen sich die Gemeinden Gossau, Hinwil, Pfäffikon, Rüti, Schwerzenbach, Uster, Volketswil, Wald und Wetzikon. Finanziell unterstützt wird die Initiative von der kantonalen Fachstelle für Integration.

Angebot für Kinder wie Erwachsene

In Illnau-Effretikon lanciert wird der Aktionsmonat am 4. November. Dann lädt das «Café international» zwischen 9 und 11 Uhr zu einem «Spielmorgen gegen Rassismus» ins Kipferhaus.

«Welche Schublade darfs denn sein?», fragt die Pfarrei St. Martin mit ihrer gleichnamigen Installation. Mit provokanten Fragen und verschiedenen Assoziationen in Kombination mit Texten aus der Bibel will sie Denkanstösse zum Thema Antirassismus geben. Die Ausstellung an der Birchstrasse 20 ist vom 8. bis zum 23. November geöffnet (Mo. bis Fr. jeweils 14 bis 17 Uhr / Sa. 17 bis 19 Uhr / So. 10 bis 12 Uhr).

Am 18. November lädt das «Café international» zu einer Gesprächsrunde mit dem Titel «Zusammen gegen Rassismus». Die Veranstaltung findet im Rahmen der «Femmes-Tische» von 9 bis 11 Uhr im Kipferhaus statt.

«Psst, Ruhe bitte», heisst das Theaterstück, das am 20. November um 19 Uhr im Singsaal im Schulhaus Watt zu sehen ist. Auf die Bühne gebracht wird das «Impro-Theater aus dem Bibliotheksalltag» von der Theatergruppe des Vereins Solinetz.

Am 22. November 15 Uhr lädt der Familienverein Effretikon ins Jugendhaus. Joel Kobi wird aus seinem Kinderbuch «Nia im Regenbogenland» vorlesen. Um Anmeldung wird gebeten: info@familienverein-effretikon.ch

Abgeschlossen wird der Aktionsmonat in Illnau-Effretikon am 28. November mit dem «Open Sunday» um 13.30 Uhr in der Turnhalle Schlimperg. Der offene Sport- und Bewegungsnachmittag für Kinder im Primarschulalter findet unter dem Titel «Sport gegen Rassismus» statt.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist jeweils kostenlos.

Weitere Informationen: www.wer-sind-wir.ch

Keine Neuigkeiten aus Ihrer Gemeinde verpassen? Wählen Sie hier Ihre Gemeinde aus und erhalten Sie eine E-Mail, sobald ein neuer Artikel dazu erscheint.

Sportheldinnen-Event am OpenSunday

17.02.2026 Pfäffikon24/gg

Die Stiftung IdéeSport rückt den Frauensport erneut ins Zentrum. Am 8. März 2026 findet in Illnau-Effretikon ein Sportheldinnen-Event statt.

Wie die Gemeinde Illnau-Effretikon informiert, steht der OpenSunday am 8. März 2026 ganz im Zeichen des Frauen- und Mädchensports. Zum zweiten Mal in Folge organisiert die Stiftung IdéeSport ein Sportheldinnen-Event, bei dem weibliche Vorbilder aus unterschiedlichen Sportarten vorgestellt werden. Unter anderem gibt eine Tänzerin der Dance-Gallery Effretikon Einblicke in ihre Sportart, vermittelt ein positives Bild vom Sport und motiviert zu mehr Bewegung.

Sichtbarkeit von Vorbildern

Die Gemeinde weist darauf hin, dass Mädchen und junge Frauen nach wie vor seltener sportlich aktiv sind als gleichaltrige Jungen. Ein Grund dafür ist die geringe Präsenz weiblicher Vorbilder sowie geschlechtsspezifische Stereotype im Sport. Das Projekt «Sportheldinnen» zeigt, dass jedes Mädchen und jede Frau eine Sportheldin sein kann – unabhängig von Leistung, kulturellem Hintergrund oder äusserlicher Erscheinung.

Ziel von IdéeSport

Die Stiftung IdéeSport setzt sich dafür ein, Barrieren abzubauen und Sport für alle zugänglich zu machen. Seit 25 Jahren realisiert sie Programme wie MidnightSports, OpenSunday, MiniMove und ActiveWeek. Diese Projekte fördern Gesundheit, Selbstbestimmung und gesellschaftliches Engagement – unabhängig von Herkunft, sozio-ökonomischem Status oder Fähigkeiten.

Der Sportheldinnen-Event ist ein gemeinsames Projekt der Stadt Illnau-Effretikon und der Stiftung IdéeSport. Die Gemeinde betont, dass solche Angebote dazu beitragen, Mädchen und junge Frauen zu motivieren, verschiedene Sportarten kennenzulernen und selbst aktiv zu werden.



Weibliche Sportvorbilder präsentieren sich und fördern die Bewegung von Mädchen und jungen Frauen. Bild: Stadt Illnau-Effretikon